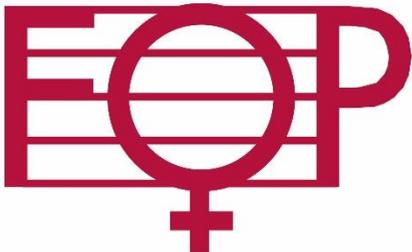


FRAUEN ORCHESTER PROJEKT



Liebe Musikerinnen!

Frauen spielen Musik von Komponistinnen unter Leitung einer Dirigentin und bringen Werke zu Gehör, die in den meisten Konzertprogrammen fehlen – dies ist die Grundidee des Frauenorchesterprojektes seit seiner Gründung im Jahr 2007.

Paris!!! Das ist unser Schwerpunkt beim FOP 2024. Aulin und Tailleferre beschreiben diese großartige Stadt musikalisch. Hofmanns neues Werk *Sources secrètes* wird zum ersten Mal erklingen. Die Mezzosopranistin Merlind Pohl studiert mit uns ein Werk von Beach ein.

Die Abschlusspräsentation des FOP wird im großen Konzertsaal des FEZ, der „Astrid-Lindgren-Bühne“ stattfinden.

Das FOP-Planungsteam freut sich über zahlreiche Anmeldungen!

Zeit und Ort

**Freitag, 16. Februar 2024 bis
Sonntag, 18. Februar 2024**

Landesmusikakademie Berlin im FEZ
Straße zum FEZ 2, 12459 Berlin
Konzertsaal 2

Ablauf:

Freitag: Individuelle Anreise
Treffen im Konzertsaal 2
ab 10 Uhr; Proben 11 bis 19 Uhr
(mit Pausen)
19 bis 21 Uhr Kennenlern-Abend

Samstag: Proben 9.30 bis 19.00 Uhr
(mit Pausen)
danach gemeinsamer Abend
und Zeit für Austausch

Sonntag: Probe 9.00 bis 11.00 Uhr,
12.00 Uhr
Abschluss-Präsentation
Astrid-Lindgren-Bühne im FEZ
gemeinsames Mittagessen
Abreise ab 15.00 Uhr

Kaffee und warmes Essen wird organisiert und muss persönlich bezahlt werden.

Das Frauenorchester-Projekt ist ein engagiertes Amateurorchester, in dem auch professionelle Musikerinnen herzlich willkommen sind.

www.frauenorchester.de

Programm und Besetzung

Valborg Aulin

(1860-1928, Schweden)

Tableaux parisiens (1886)

2 Flöten, 2 Oboen, 2 Klarinetten, 2 Fagotte, 4 Hörner,
2 Trompeten, 3 Posaunen, Tuba, Pauken, 1 Percussion,
Harfe, Streicher

Amy Beach

(1867-1944, USA)

Eilende Wolken - Szene aus Schillers Maria

Stuarda für Alt und Orchester (1892)

2 Flöten, 2 Oboen, 2 Klarinetten (A), 2 Fagotte, 4 Hörner,
2 Trompeten, 3 Posaunen, Pauken, Alt-Solo, Streicher

Germaine Tailleferre

(1892-1983, Frankreich)

Parisiana - Suite choréographique (1953)

2 Flöten (2. auch Picc.), 2 Oboen (2. auch Englisch Horn),
2 Klarinetten, 2 Fagotte, 4 Hörner, 3 Trompeten, 3 Posaunen,
Tuba, Pauken, 3 Perkussion, Harfe, Celesta, Klavier,
Streicher

Dorothea Hofmann

(*1961, Deutschland)

Sources secrètes (2023), Uraufführung

Auftragswerk des FOP in Kooperation mit dem Orchesterverein Kempten

2 Flöten, 2 Oboen, 2 Klarinetten, 2 Fagotte, 2 Hörner,
2 Trompeten, 3 Posaunen, 1 Tuba, Pauken, 3 Perkussion,
Streicher

Änderungen vorbehalten
→ bitte zweite Seite beachten →

Herzliche Einladung zum Frauenorchesterprojekt 2024!

Informationen zum Programm

Valborg Aulin

Mit *Tableaux Parisiens* studieren wir ein groß besetztes Werk der Schwedin ein, die eine vielversprechende Karriere

im Stockholm der 1890er Jahre hatte. Wir wollen ihre spätromantische, von schwedischer Volksmusik durchzogene Musiksprache kennenlernen.



Amy Beach

Die hochbegabte amerikanische Pianistin und Komponistin hinterließ ein großes Œuvre, darunter auch einige Werke für großes Orchester. Bisher weitgehend unbekannt ist ihre Schiller-Vertonung *Eilende Wolken* mit Alt Solo.



Wir freuen uns auf die wunderbare Gesangssolistin Merlind Pohl!

Germaine Tailleferre

war die einzige Frau in der *Groupe des Six*, einer losen Verbindung von Komponist:innen zum Ende der 1910er Jahre in Paris, die durch unkonventionelle,



teils gewitzte Musik auf sich aufmerksam machte. Viel später entstand ihre Ballettmusik *Parisiana*, die wir einstudieren werden.

Dorothea Hofmann

Wir freuen uns sehr, dass die Komponistin und Professorin für Musikwissenschaft und Musiksoziologie an der Hochschule für Musik und Theater München ein Werk für uns geschrieben hat!



Sources secrètes entführt uns in die Welt der Troubadoure des 13. Jahrhunderts und des Codex Montpellier. Wir werden die Uraufführung spielen!

Fotos: Aulin, Beach, Tailleferre wiki commons; Hofmann <https://hofmannmusic.de>.

HINWEIS:

Wir bitten herzlichst um Verständnis dafür, dass das FOP-Team bei Mehrfach-Anmeldungen von Bläserinnen gegebenenfalls einzelnen Spielerinnen absagen muss. Wir versuchen dabei, alle Interessen gegeneinander abzuwägen.

Das FOP-Team möchte die kurze Probenzeit optimal nutzen und wünscht sich, dass alle Teilnehmerinnen gut vorbereitet zum Wochenende kommen, damit wir gleich mit der musikalischen Arbeit beginnen können. Streicherinnen erhalten eingerichtete Stimmen.

SAVE THE DATE 2025: FOP 7. – 9. März 2025

Anmeldung und Organisation

Anmeldung:

Wir bitten um verbindliche Anmeldung (ab sofort bis zum 1. Dezember 2023) unter Angabe von Namen, Adresse, Telefonnummer, Email-Adresse und Instrument (ggf. 1. oder 2. Stimme angeben).

Anmeldung bitte ab sofort formlos per Mail an:

mail@frauenorchester.de

Teilnahmebeitrag:

Der Teilnahmebeitrag beträgt € 60,-. Darin enthalten sind v. a. Raummiete und Noten inkl. Leihgebühren. Dirigentin und Planungsteam arbeiten ehrenamtlich. Um die Kosten des Auftragswerkes zu decken, sind über den Teilnahmebeitrag hinausgehende **Spenden herzlich willkommen**.

Beitrag bezahlen:

Im Dezember verschicken wir eine Teilnahmebestätigung sowie die Noten und bitten dann um Überweisung des Teilnahmebeitrages.

Unsere Kontoverbindung

(Achtung: neue IBAN!):

musica femina münchen e. V. Stichwort FOP
IBAN DE56 3702 0500 0008 8236 02

www.frauenorchester.de